

[2982.] Es ist uns von dem Justiz-Ministerio für die Gesetz-Revision ein Theil der Auflage des
Entwurfs

des Strafgesetzbuchs für die Preußischen Staaten

nach den Beschlüssen des Königl. Staatsrathes
zum Druck durch den Buchhandel übergeben und der Preis des
Exempl. auf 10 M ℓ gestellt worden.

Wir haben den Collegen in der Rheinprovinz, wo der Ent-
wurf gegenwärtig der ständischen Berathung vorliegt, reich-
liche, den übrigen nur mäßige Zusendungen von 1—4 Expt.
pro nov. gemacht. Spätere Bestellungen werden wir auf feste
Rechnung erledigen.

Berlin, den 9. Mai 1843.

Weit & Co.

[2983.] Als Fortsetzung liegt zur Versendung bereit:

T y p e n pitoresc-plastisch-architectonischer Ornamente

aus
der vaterländischen Pflanzenwelt.

In Versuchen ihrer Anwendung
von

H. W. E b e r h a r d.

III. IV. Heft. 2 $\frac{1}{3}$ p.

Heft 1—4 stehen Handlungen, welche sich für meinen Ver-
lag verwenden wollen, gern à cond. zu Diensten.

Leipzig, O.-M. 1843.

Franz Peter.

[2984.] Bei J. P. Bachem Hof-Buchhändler und Buchdrucker in Köln ist in Commission erschienen und wird nur auf Ver-
langen in Leipzig ausgeliefert:

Die künstliche Mineral-Wasser Anstalt zu Cöln.

Eingerichtet nach Dr. Struve in Dresden.

12. 40 Seiten. In Umschlag geh. 2 $\frac{1}{2}$ M ℓ (2 gg ℓ) (9 Kr.)

In einigen Wochen erscheint davon eine französische Uebersetzung zu demselben Preise.

[2985.] **Kunstanzeige.**

Ich habe ein Lager von den, von der Römischen Calcographie herausgegebenen größern Kupferstichen und Werken nach den berühmtesten Gemälden Michel Angele's, Raphael's und andern großen Meistern, und verkaufe solche zu billigen Preisen.

Rudolph Weigel,

Grimma'sche Straße 21 (681) 1. Etage.

[2986.] Die bei uns erschienenen „Erinnerungen aus Hannover und Hamburg von 1803—1813“ haben sogleich einen so schnellen Absatz gefunden, daß uns nur ein kleiner Theil zum Verschicken pro Novit. geblieben, die wir an diejenigen Buchhandlungen vertheilten, von denen uns die ersten Verlangzettel zugekommen waren. Wenn wir die später einlauenden unerwartet lassen, so bitten wir, es nicht übel zu drügen.

Von den noch vorhandenen Expl. kann jetzt nur auf feste Rechnung ausgeliefert werden.

Hannover, 11. Mai 1843.

Helwingsche Hofbuchhdg.

[2987.] Bei G. Bindernagel in Friedberg ist so eben erschienen, kann jedoch der Ausstattung wegen nur auf feste Rechnung versandt werden:

Die wichtigsten

Giftpflanzen Deutschland's in lebensgroßen Abbildungen

zur Warnung und Belehrung über die Gefahr, nach der Natur gemalt und auf Stein gravirt von Joseph Prestele, ausgewählt und beschrieben von Carl Soldan, zweitem Lehrer am evangelischen Schullehrer-Seminar zu Friedberg.

Den in Leipzig zur Messe anwesenden Herrn Collegen diene zur Nachricht, daß von beiden Ausgaben 1 Gr. zur Ansicht im Ausstellungs-Locale der Börse ausliegt. — und bitte ich das der artistischen Ausstattung wegen sehr empfehlungswerte Werk gefälliger Aufmerksamkeit zu würdigen.

[2988.] Wer un verlangt Novitäten nicht annimmt, beliebe von nachstehenden, neu erschienenen Schriften, welche demnächst versendet werden, zu wählen:

Büdinger, Dr. M., Leitfaden beim Unterrichte in der israelitischen Religion für Knaben und Mädchen, in Schulen und beim Privatunterrichte. Vierte wohlfeilere Ausgabe 1843. 8. 7 $\frac{1}{2}$ M ℓ (6 gg ℓ).

Auf 12 — 1 Frei-Exemplar. — Bei Parthieen über 25 Exemplare mit 50 p Et. gegen baar.

Fabrizius, Tabellen zur Bestimmung des Gehaltes und Preises sowohl des runden als des beschlagenen Holzes. Neue vermehrte und verbesserte Ausgabe von W. Mehlburger. 1843. 8. brosch. 25 M ℓ (20 gg ℓ).

Auf 12 — 1 Frei-Exemplar. Bei Parthieen gegen baar mit 50%.

Loiset, Baptist, Bemerkungen und Noten zu Hünnereds dorfs' Anleitung zu der natürlichen und leichtesten Art Pferde abzurichten, als ein nöthiger Anhang zu diesem theoretisch-praktischen Meisterwerke. Revidirt von S. von Tennecker. Zweite verbesserte Auflage. 1843. 8. 12 $\frac{1}{2}$ M ℓ (10 gg ℓ).

Schilling, G., musikalische Dynamik, oder die Lehre vom Vortrage in der Musik. Ein Lehr-, Hand- und Hülfsbuch für Alle, die auf irgend eine Weise praktisch Musik treiben, Künstler oder Dilettanten, Sänger oder Instrumentalisten, Lehrer und Schüler. 1843. gr. 8. brosch. (24 Bogen.) 1 p 25 M ℓ (1 p 20 gg ℓ).

Auf 10 Exemplare fest — 1 Frei-Exemplar. Bei Parthieen gegen baar mit 50%.

Ich bitte die Herren Collegen sich gütigst für dieses Werk zu verwenden, welches gewiß einer großen Verbreitung fähig ist, da es Millionen von Menschen giebt, welche Musik als Geschäft oder Liebhaberei treiben, und da das Werk, von einem in diesem Fache sehr renommirten Mann, das erste ist, welches jenen Theil der musikalischen Kunst nach allen Richtungen hin als ein Ganzes darstellt und systematisch lehrt.

Cassel, den 9. Mai 1843.

J. C. Krieger'sche Buchhandlung.